

7. Spieltag KLA Staffel West, Samstag, 10.10.2020/16.00h Rasenplatz Binzen

TuS Binzen – SV Todtnau 1:0 (0:0)

Moritz Ruf erzielt das „Goldene Tor“ zum 4. Heimerfolg in Folge

ks. Nach der ersten Saisonniederlage vor Wochenfrist beim SV Schopfheim war unsere Mannschaft gewillt, mit einem weiteren Heimdreier in die Erfolgsspur zurückzukehren. Es gelang dann letztendlich auch mehr oder weniger souverän gegen einen vor allem offensiv doch recht harmlosen Gast aus Todtnau. Vor einem Jahr ging eine ähnlich ablaufende Partie mit dem gleichen Resultat noch verloren. Somit ist unsere Mannschaft das derzeit heimstärkste Team mit einer makellosen Bilanz von 12 Punkten aus 4 Partien.

Drei Änderungen zum Spiel in Schopfheim nahm der Coach in der Anfangsformation vor. Marcel Hohmann war privat verhindert, für ihn spielte erstmals in der Saison Timo Fournes von Beginn an. Jonas Wölfle musste berufsbedingt passen, für ihn kehrte Moritz Ruf zurück in die Startelf. Ebenso berufsbedingt pausierte auch Co-Trainer Frank Malzacher, der unter der Woche auf einem Fortbildungslehrgang weilte. Für ihn lief der zuletzt urlaubende Jörg Hupfer wieder im Angriffszentrum auf. Binzen nahm das Heft sofort in die Hand und lancierte im ersten Abschnitt auch ein paar gefällige Angriffe, so richtig zwingend waren diese jedoch nur für einmal, als Jörg Hupfer mit einem wuchtigen Kopfball am glänzend reagierenden Todtnauer Schlußmann Luca Branca scheiterte. Die Angriffsbemühungen wurden des Öfteren immer wieder unterbrochen durch relativ leichte Abspielfehler, sodass die Gästehintermannschaft zunächst wenig Mühe hatte, ihren Kasten sauber zu halten. Nach vorne brachten die Gäste jedoch so gut wie gar nichts zustande. Ihr Topangreifer Patrick Bosl war bei der Innenverteidigung um David Bosek und Timo Fournes in besten Händen.

Nach dem Wechsel drängte die Heimelf mit einem etwas aggressiveren Forechecking auf den Führungstreffer. Daraus resultierten dann auch immer wieder erfolgversprechende Balleroberungen, aber die Passqualität verbesserte sich weiterhin nur unwesentlich. Lediglich nach Eckbällen kam nun vermehrt Gefahr für das Gästetor auf, als zunächst Bosek einen Kopfball haarscharf am Tor vorbeisetzte sowie erneut Hupfer, der ebenfalls per Kopf am Lattenkreuz scheiterte. Unsere Mannschaft verfiel aber nicht in Hektik und wartete geduldig auf den „lucky Punch“. Der trat dann auch tatsächlich in der 75. Minute ein, als Hupfer mit einem schönen Lobb den in die Gasse gestarteten Moritz Ruf bediente, der allein vor Goalie Branca Ruhe und Übersicht behielt und kaltschnäuzig den guten Torsteher zum 1:0 überwinden konnte. Todtnau kam in der Folge nun etwas stärker auf, lockerte die Deckung und eröffnete dadurch unserem Team die ein' oder andere Kontermöglichkeit. Doch wieder waren es Ungenauigkeiten beim letzten Passspiel, die weitere Treffer verhinderten. Auf der anderen Seite hatte die Hintermannschaft bis zum Abpfiff des umsichtig leitenden Schiedsrichter Arno Gutmann alles im Griff, blieb konzentriert und sicherte so auch letztendlich den knappen, aber verdienten 1:0 Erfolg.

Fazit: Die Mannschaft zeigte sich von der ersten Saisonniederlage gut erholt und hat mit dem Sieg die 2. Tabellenposition verteidigen können. Jetzt kommen aber nach und nach die dicken Brocken auf unser Team zu. Am kommenden Sonntag gastiert die Elf bei einem der Topfavoriten TuS Kleines Wiesental, der bisher erst ein Heimspiel aufgrund Umbaumaßnahmen im heimischen Sanitärtrakt austragen konnte. Das Team von Joachim Boos ist nach etwas holprigem Saisonstart nun stark im Kommen und glänzte zuletzt beim Tabellenletzten FC Hausen mit einem sehr souverän herausgespielten 5:0 Kanter Sieg und unterstrich damit seine Ambitionen auf eine Spitzenposition mehr als eindrucklich. Auf dem kleinen Kunstrasenplatz in Tegernau muss unsere Mannschaft ein

anderes (Auswärts-)Gesicht zeigen als zuletzt in Schopfheim. Aufgrund des bisher durchaus erfreulichen Punktstandes (16 Pkt nach 7 Spielen) kann die Mannschaft ohne jeglichen Tabellendruck an die heikle Aufgabe herangehen und vielleicht für eine weitere Überraschung sorgen.

Tore: 1:0 (75.) Moritz Ruf;

SR: Arno Gutmann (Obermünstertal)

Zuschauer: 120

Der TuS spielte in folgender Besetzung

Benjamin Sänger, Jannik Tschöp, David Bosek, Timo Fournes, Zinedine Stricker, Patrick Cali, Moritz Ruf, Lucas Thiel, Florim Shabani, Jörg Hupfer, Aidan Brown;

Ergänzungsspieler: (55.) Marc Bühler für Florim Shabani, (67.) Marius Mertsch für Aidan Brown; nicht zum Einsatz kamen Aron Manthei und Jannik Merkt;